

Für Sie vor Ort

Ansprechpartner MVZ Gemeinschaftslabor Cottbus

Kontrolle Desinfektionsprozesse

Beate Galle
Lebensmittel-technische Assistentin,
Zertifizierte Probenehmerin
Fachbereich Hygienelabor
Tel.: 0355 58402-60
hygiene@labor-cottbus.de

Raumlufttechnik

Erhard Konrad
Reinraumservicetechniker,
Zertifizierter Probenehmer
Fachbereich Raumlufttechnik
Tel.: 0355 58402-611
raumlufttechnik@labor-cottbus.de

Bernd Szukala, B.Eng.
Fachbereich Validierung/
Raumlufttechnik
Tel.: 0355 58402-611
validierung@labor-cottbus.de

Schimmelpilze

Dipl.-Ing. (BA) Anica Hannusch
Abteilungsleiterin Hygiene und
Umweltanalytik
Tel.: 0355 58402-520
a.hannusch@labor-cottbus.de

MVZ Gemeinschaftslabor Cottbus
Uhlandstraße 53 | 03050 Cottbus
Tel.: 0355 58402-60 | Fax: 0355 4887841
hygiene@labor-cottbus.de
www.labor-cottbus.de

Wasserproben

Joachim Koch
Sachverständiger nach VDI/DVGW 6023,
Zertifizierter Probenehmer
Fachbereich Trinkwasser
Tel.: 0355 58402-712
trinkwasser@labor-cottbus.de

Spezielle Fragestellungen

Antje Kaergel, M.Sc.
Stellvertretende Abteilungsleiterin
Tel.: 0355 58402-521
a.kaergel@labor-cottbus.de

Fachärztinnen

Katja Endler
Fachärztin für Mikrobiologie, Virologie
und Infektionsepidemiologie
Tel.: 0355 58402-34
k.endler@labor-cottbus.de

Josephine Kaufmann
Fachärztin für Mikrobiologie,
Virologie und Infektionsepidemiologie
Tel.: 0355 58402-17
j.kaufmann@labor-cottbus.de

OMR Dr. sc. med. Bärbel Dominok
Fachärztin für Hygiene und Umweltmedizin,
Krankenhaushygienikerin
Tel.: 0355 58402-60

Hygienemanagement & Überwachung hygienerrelevanter Geräte und Prozesse



Hygienemanagement und Überwachung von hygiene relevanten Geräten und Prozessen

in Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen, Alten- und Pflegeheimen

Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen müssen alle hygiene relevanten Voraussetzungen erfüllen, damit die Therapieerfolge für körperliche, geistige und psychische Leistungsfähigkeit der Patienten optimal und zeitnah erreicht werden.

In derartigen Einrichtungen durchlaufen neben Rehabilitanden mit „normalem“ Schweregrad von Erkrankungen auch abwehrgeschwächte und somit infektionsgefährdete Patienten ein umfangreiches und personalintensives Programm. Deshalb müssen alle Anforderungen der RKI- und KRINKO-Empfehlungen zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionen in Pflege, Diagnostik und Therapie konsequent durchgesetzt werden.

Wir sind eine nach DIN EN ISO 17025 akkreditierte Einrichtung und bieten Ihnen folgende Beratungen und Untersuchungen an:

■ **Hygieneaudit**

Detaillierte Erfassung der hygienischen Situation in Ihrer Einrichtung nach allen Maßstäben der relevanten gesetzlichen und medizinischen Vorgaben, ggf. mit kurz- und mittelfristigen Handlungsempfehlungen

■ **Hygienemanagement**

Auf vertraglicher Basis geregelte Beratung durch erfahrene Krankenhaushygieniker, Beratung bei der Erstellung einrichtungsspezifischer Hygieneskizzen, Hygieneberatung bei Baumaßnahmen sowie Vor-Ort-Termine

■ **Hygienemonitoring und Untersuchung hygiene relevanter Geräte und Prozesse**



Kontrolle von Desinfektionsprozessen

Kontrolle der Händedesinfektion

- **Indikation:** Erfolgskontrolle nach Händedesinfektion, Schulungszwecke, Ermittlung von Infektionsquellen
- **Art:** Abdruckplatten, UV-Licht-Lampe (LiteCheck-Box)
- **Intervall:** Stichprobenartig, bei spezieller Fragestellung

Kontrolle der Flächendesinfektion

- **Indikation:** Erfolgskontrolle nach Flächendesinfektion, Schulungszwecke, Ermittlung von Infektionsquellen
- **Art:** Abdruckplatten, sterile Tupfer mit Transportmedium
- **Intervall:** Stichprobenartig, bei spezieller Fragestellung

Überprüfung der Desinfektionsleistung hygiene relevanter Geräte

Z. B. Waschmaschinen, Steckbeckenspüler, Schuhwaschmaschinen, Eintank- und Mehrtankgeschirrspülmaschinen; Untersuchung des letzten Spülwassers von Geschirrspülmaschinen oder RDG

- **Indikation:** Kontrolle des Reinigungs- und Desinfektionserfolges
- **Art:** Abdruckplatten, Bioindikatoren je nach Kammervolumen, letztes Spülwasser
- **Intervall:** Bioindikatoren und Abklatschproben halbjährlich/jährlich

Überprüfung von Steckbeckenspülgeräten nach EN ISO 15883-3

- **Indikation:** thermoelektrische Prüfung der thermischen Desinfektion, optische Prüfung der Reinigungswirkung
- **Art:** Thermologger, Reinigungsindikatoren
- **Intervall:** jährlich

Hygienisch-mikrobiologische Untersuchungen von Desinfektionsmitteldosieranlagen

- Dezentrale Desinfektionsmittelpender, Desinfektionsmitteldosiergeräte
- **Parameter:** vegetative Bakterien, Sprosspilze, Sporenbildner, Hautkeime
 - **Intervall:** vor Inbetriebnahmen, sonst halbjährlich/jährlich

Untersuchung von Dampfsterilisatoren

- **Indikation:** Validierung nach DIN SPEC 58929, DIN EN 13060 u. a., Bioindikatoren nur als Ergänzung zur Validierung mit umfangreichen physikalischen Messungen
- **Intervall:** Bioindikatoren halbjährlich
- **Validierung/Revalidierung:** alle 2 Jahre bei modernen Kleinsterilisatoren, sonst jährlich

Kontrolle von Raumluftechnik

Hygienische Prüfung der Raumluftechnischen Anlagen nach VDI 6022-1 und DIN 1946-4

- **Indikation:** Kontrolle der Betriebssicherheit der RLT-Anlage und ihrer hygienisch einwandfreien Funktion
- **Art:** Luftkeimzahlbestimmungen, Abdruckplatten
- **Intervall:** vor Inbetriebnahme, nach Baumaßnahmen oder Havarien; sonst jährlich
- Hygienische Beratung zum Einsatz von mobilen Luftreinigungsgeräten

Schimmelpilzuntersuchungen in Innenräumen

- **Indikation:** bei gesundheitlichen Beschwerden, Feuchteschäden
- **Art:** Luftkeimmessung, Materialproben, Klebefilmabrispräparate
- **Intervall:** bei Bedarf

Kontrolle von Wasserproben

Untersuchung von Trinkwasser nach Trinkwasserverordnung

- **Parameter:** Bestimmung der Koloniezahl bei 22 °C und 36 °C, E. coli/coliforme Keime, Enterokokken, Pseudomonas aeruginosa
- **Intervall:** auf Anordnung des Gesundheitsamtes bzw. bei bestimmten Fragestellungen

Untersuchung von Trinkwasser auf Legionellen

- **Parameter:** Wasserprobenentnahme von zertifizierten Probennehmern
- **Intervall:** jährlich

Bei Überschreitung des technischen Maßnahmenwertes für Legionellen bieten wir Ihnen entsprechend § 16 Abs. 7 TrinkwV und UBA-Empfehlung die Erstellung einer Gefährdungsanalyse durch speziell qualifiziertes Fachpersonal an.

Wasseruntersuchung aus Dental- und HNO-Einheiten

- **Parameter:** Bestimmung der Koloniezahl bei 36 °C, Pseudomonas aeruginosa, Legionellen; Wasserprobenentnahme von zertifizierten Probennehmern
- **Intervall:** jährlich

Schwimm- und Badebeckenwasseruntersuchung

- **Parameter:** Bestimmung der Keimzahl bei 36 °C, E. coli/coliforme Keime, Pseudomonas Vor-Ort-Parameter (Parameter können vom Gesundheitsamt festgelegt werden); Wasserprobenentnahme von zertifizierten Probennehmern
- **Intervall:** entsprechend Festlegung vom Gesundheitsamt

Kontrolle spezieller Fragestellungen

Untersuchung von Dialyseflüssigkeiten

- Z. B. Dialysat, Permeat, Osmosewasser
- **Parameter:** Bestimmung der Gesamtkoloniezahl, E. coli/coliforme Keime, Pseudomonas aeruginosa, Endotoxine
 - **Intervall:** mindestens halbjährlich, vor Inbetriebnahme, nach technischen Eingriffen oder nach Patientenreaktion

Untersuchung von Endoskopen

- **Indikation:** Spülproben vom Endoskop zur Aufbereitungskontrolle
- **Parameter:** Bestimmung der Gesamtkeimzahl, E. coli, Enterobacterales, Enterokokken, Pseudomonas aeruginosa, andere Pseudomonaden und Nonfermenter, Staphylococcus aureus, vergrünende Streptokokken
- **Intervall:** 1 x pro Quartal, jedes Endoskop mindestens 1 x jährlich

Restproteinbestimmung

- **Indikation:** Überprüfung der (teil-)manuellen Aufbereitung von Medizinprodukten
- **Intervall:** vierteljährlich bzw. nach Festlegung

